

	<p>Object: WV 99, „Tür/Bronzetür/Tür Rat des Bezirks“, 1971</p> <p>Museum: Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg Am Dom 1 09599 Freiberg +49(0)3731 20250 museum@freiberg.de</p> <p>Collection: Künstlerische Werke Gottfried Kohls – Gesamtübersicht</p> <p>Inventory number: KFB_048</p>
--	--

Description

Kohl schuf die Tür für das Gebäude des Rats des Bezirkes Karl-Marx-Stadt. In der Presse wurde die Darstellung interpretiert, siehe Abbildung.

Zehn Skizzen und Entwürfe befinden sich in Freiberg, Stadt- und Bergbaumuseum, Inv.-Nr. 2020/102.

Die getönte gipserne Gussform eines um 1968 geschaffenen Entwurfsmodells befindet sich in Freiberg, Stadt- und Bergbaumuseum, Inv.-Nr. 2020/235, und das bronzene Entwurfsmodell, M 1 : 5, befindet sich in Freiberg, Stadt- und Bergbaumuseum, Inv.-Nr. 2020/139, WV 97 und WV 98.

"Zu der Bronzetür und dem Relief, beide am ehemaligen Rat des Bezirkes Brückenstraße, so meine Vermutung, weiß ich nur, dass es in den 1990er Jahren Umbauten gab, u.a. mit einem modernen neuen Eingangsbereich.

Unsere Behörde war am Bauvorhaben nicht beteiligt, es lief wohl alles über den Eigentümer, das heutige SIB."

(Lauf freundlicher E-Mail von Frau Bettina Schülke, Stadt Chemnitz, Untere Denkmalschutzbehörde, vom 4. März 2021)

Basic data

Material/Technique:	Bronze, Relief
Measurements:	Maße unbekannt

Events

Modelled	When	1970
----------	------	------

Who Gottfried Kohl (1921-2012)
Where Freiberg

Keywords

- Bronzetür
- Menschenmenge
- Socialist realism

Literature

- Kohl, Gottfried (1991): Gottfried Kohl Freiberg/Sachsen. Skulpturen, Zeichnungen. Freiberg, Abb. S. 14 f.
- Kohl, Gottfried (2001): Gottfried Kohl Freiberg/Sachsen. Plastiken im öffentlichen Raum, Porträts, Kleinbronzen, Zeichnungen. Langenstriegis, Abb. S. 13
- Neue Galerie – Sammlung Ludwig, Atrium, Stadt Aachen (Hrsg.) (1983): Gottfried Kohl Freiberg/Sachsen – DDR Skulpturen, Zeichnungen. Köln, Abb. S. 22 f.
- Städtische Kunstsammlung Karl-Marx-Stadt (Hrsg.) (1981): Gottfried Kohl / Freiberg / Plastik und Grafik / Ausstellung / 3.4.1981 bis 17.5.1981. Hainichen, o. S., mit Abb.